

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Mehr Wettbewerb, mehr Bauland, mehr Effizienz

„Wir benötigen Partner in der Messdienstleistung, die offen und flexibel agieren. Dabei muss den Kosten auch angemessener Nutzen gegenüberstehen. Messen darf kein Selbstzweck sein“, so kommentierte GdW-Präsident Axel Gedaschko die am 4. Mai veröffentlichten Ergebnisse der Sektoruntersuchung im Bereich der Erfassung und Abrechnung von Heiz- und Wasserkosten des Bundeskartellamtes. Das Bundeskartellamt forderte hier auch mehr Wettbewerb bei Ablesediensten. Aber lesen Sie selbst ab Seite 7.



Chefredakteur Wohnungswirtschaft-heute.de
Gerd Warda; Foto WOWIheute

auch mehr Bauland zur Verfügung stehen wird und ob die übrigen Bundesländer von den Ideen lernen können, lesen Sie ab Seite 50.

Effizienz steht beim Wohnungsbau ganz oben auf der Agenda, wie es geht beschreiben wir ab Seite 26. Ähnlich dem „Kieler Modell“ schafft die Deutschen Bauwelten GmbH kostengünstig, nachhaltig Wohnraum modular in monolithischer Ziegelbauweise.

Was hemmt den Bau bezahlbarer Wohnungen? Dieser Frage ging das Institut Quaestio Forschung & Beratung im Auftrag des Bundesbauministeriums und des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) nach. In den fünf Großstädten Aachen, Dresden, Düsseldorf, Freiburg und Nürnberg wurden Experten aus Wohnungsunternehmen und kommunalen Verwaltungen zum Thema Neubautätigkeit befragt. Kurz das Ergebnis: Fehlendes Bauland, fehlende Fachleute in den Genehmigungsbehörden, Widerstände der Nachbarn. Fakten, die die Wohnungswirtschaft schon seit langem beklagt, aber lesen Sie die komplette Studie und was Ministerin Hendricks vorschlägt, ab Seite 33.

In Hessen fehlen bis 2014 rund 517 000 Wohnungen. Das Problem ist fehlendes Bauland. Um Abhilfe zu schaffen haben sich das Land Hessen, die Nassauische Heimstätte und die Hessische Landgesellschaft zusammengetan und die „Bauland Offensive Hessen GmbH“ gegründet. Wie dann am Ende

Wie immer, bietet die führende Fachzeitschrift der Wohnungswirtschaft fundierte Beiträge, wie sie bei Printmedien kaum zu finden sind. Und Sie können jederzeit in unserem Archiv auf alle früheren Hefte zurückgreifen, ohne umständlich suchen zu müssen. So etwas bietet ihnen bisher kein anderes Medium der Wohnungswirtschaft. Unser nächstes Heft 105 erscheint am 14. Juni 2017

Mai 2017. Ein neues Heft, mit neuen Inhalten.

Klicken Sie mal rein.

Ihr Gerd Warda